

## CAPALAC Ventilierende Lacke

### Capalac BaseTop, Capalac Venti

Die jeweils gültigen Technischen Informationen sind im Hinblick auf mögliche Untergründe, der notwendigen Untergrundvorbehandlung und der Verarbeitung unserer Produkte zu beachten.

#### Geeignete Spritz- und Verarbeitungsverfahren

Gerätetyp*	Capalac BaseTop	Capalac Venti
Airless	+	+
Aircoat	++	++
TempSpray		
Hochdruck	--	--
Niederdruck	--	--
Elektrostatisch spritzbar***	mit Additiv	mit Additiv

++ *sehr gut geeignet* + *gut geeignet* - *bedingt geeignet* -- *nicht geeignet*

#### Notwendige Kenndaten

	Airless	Aircoat
Pistolentyp	Airless-Pistole mit geeigneter Düse	Airless-Pistole mit geeigneter Düse
Stromanschluß	230-250 Volt/ 50 Hz	230-250 Volt/ 50 Hz
Leistung	ca. 1,8 kW	ca. 1,8 kW
Schlauchpeitsche	möglich	möglich

#### Produktspezifische Spritzangaben I

	Capalac BaseTop	Capalac Venti
Airless		
Düsengröße in Inch	0,011"-0,013"	0,011"-0,013"
Spritzdruck in bar	180-200	180-200
Spritzwinkel	40°-60°	45°-60°
Verdünnung	unverdünnt	unverdünnt
Pistoleneinsteckfilter**	rot	rot
Aircoat		
Düsengröße in Inch	0,011"-0,013"	0,011"-0,013"
Luftkappe	Grün	Grün
Spritzdruck in bar	180-200 bar	180-200 bar
Zerstäubedruck	2-3 bar	2-3 bar
Spritzwinkel	40°-60°	40°-60°
Verdünnung	unverdünnt	unverdünnt
TempSpray	ja	ja
Temperatur	35 °C	35 °C
Pistoleneinsteckfilter**	rot	rot

## Lieferbare Gebindevarianten

Liter	Capalac BaseTop	Capalac Venti
0,375		X
0,750	X	X
1	X	X
2,5	X	X
10	X	X



**Zu beachten:** Reinigung der Geräte sofort nach Gebrauch mit Testbenzin oder Terpentinersatz.

#### Arbeitsschutz und Sicherheit:

Produkt Code Farben und Lacke: M-LL01

#### Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz: Korbbrille

Handschutz: Handschuhe aus Nitril oder Butylkautschuk. Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert

Hautschutz: Für alle unbedeckten Körperteile fetthaltige Hautschutzsalbe verwenden

Atemschutz: Filtermaske oder umluftunabhängig

#### Hinweis:

Durch Zugabe von Capalac PU-Härter wird die Trocknungszeit von Alkydharzlacken beschleunigt.

Durch Zugabe von Capalac Elektrostatik-Additiv kann auch im elektrostatischen Spritzverfahren gearbeitet werden.

Sofern in den Tabellen keine Verdünnungswerte angegeben wurden, darf das Material aufgrund der VOC-Richtlinie 2010 nicht verdünnt werden.

- Liegende Flächen trocknen in der Regel wesentlich langsamer ab als stehende Flächen.
- Bei Spritzapplikation kann es aufgrund größerer Aufbringmengen zu verlängerten Trockenzeiten kommen.
- Für ausreichend Frischluftzufuhr sorgen.
- Bei Angaben von Trockenschichtdicken in der Technischen Information und deren rechnerischer Ermittlung muß unbedingt während der Verarbeitung die Naßfilmdicke gemessen werden!

\* *Hinweise und beispielhafte Gerätenamen finden Sie ab Seite 13*

\*\* *Je nach Pistolentyp ist ein Filter vorhanden bzw. nicht vorhanden*

\*\*\* *Bei Zugabe des Capalac Elektrostatik Additiv ist kein Temperiertes Spritzen mehr möglich*